

Richard Tilly

Willy H.Schlieker

Aufstieg und Fall eines Unternehmers
(1914-1980)



Akademie Verlag

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	.7
Tabellenverzeichnis	.9
Abbildungsverzeichnis	.11
Vorwort	.13
Einleitung	.17
Kapitel 1: Jugend in der Wirtschaftskrise	.25
Kapitel 2: Im Zweiten Weltkrieg	.33
Anhang 2-1. Schliekers Position im Speer-Ministerium, August 1944	.55
Kapitel 3: Kriegsende und frühe Anpassungsversuche	.57
1. Die Wirtschaftslage in den ersten Nachkriegsjahren	.57
2. Erste Anfänge: Der „Fall“ Schlieker	.61
3. Wendepunkt 1948	.75
4. Das „Stahl-Kohle Geschäft“	.80
5. Exkurs zur „Liberty Ship“ Episode	.92
Anhang 3-1. Plakat zum „Stahl-Kohle Geschäft“	.96
Kapitel 4: Auf- und Ausbau eines Großunternehmens	.97
1. Das „Wirtschaftswunder“ der 1950er Jahre	.97
2. Erste Aufbauversuche	.106
3. Werft und Schiffbau - ein neues Zentrum des Konzerns	.123
Exkurs: Die Entwicklung der Schiffbauindustrie von 1950 bis a. 1970	.124
4. Werft und Konzern auf dem Höhepunkt	.127
Anhang 4-1. Zur Typologie von Alfred D. Chandler	.134

Kapitel 5: Krise und Zusammenbruch	.137
1. Die Krise	.137
2. Konkurs und Vergleich	.148
3. Lehren des Zusammenbruchs	.155
Anhang 5-1. „Zur Bilanzanalyse“	.161
Anhang 5-2. Schliekers Vergleichsvorschlag	.170
Kapitel 6: Schliekers Wirtschaftsleben nach Krise und Zwangsvergleich	.173
Kapitel 7: Resümee	.181
1. Die Sicht Schliekers	.181
2. Der Unternehmer und sein Umfeld	.187
Quellenverzeichnis	.195
Literaturverzeichnis	.197
Personenverzeichnis	.203